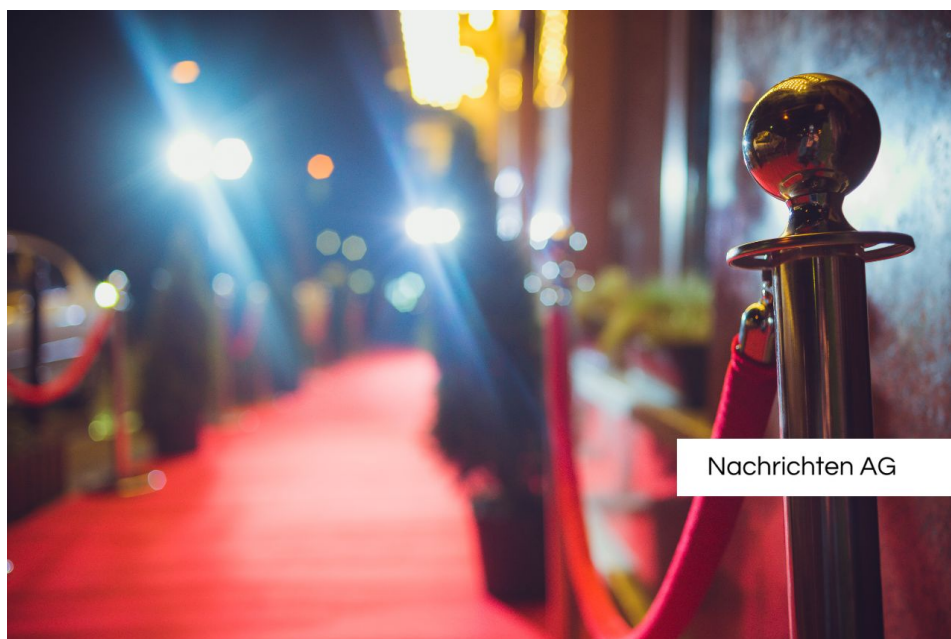


Wiener Wealth-Tech froots sichert 2,9 Millionen Euro für Wachstum!

Wiener Wealth-Tech Unternehmen froots sichert sich 2,9 Millionen Euro für Wachstum. Ziel: Langfristiges Investieren für alle.



Wien, Österreich - Wiener Wealth-Tech-Unternehmen **froots** hat erfolgreich eine Finanzierungsrunde in Höhe von 2,9 Millionen Euro abgeschlossen. Zu den neuen Investoren zählen neben bestehenden Kapitalgebern auch prominente Unterstützer wie Andreas Treichl, Georg Kapsch und Gina Goess. Das Unternehmen verfolgt das Ziel, langfristiges Investieren für alle zugänglich zu machen. Dies wird durch den Gründer und CEO David Mayer-Heinisch unterstrichen, der die Bedeutung von Eigenverantwortung und nachhaltigem Vermögensaufbau betont.

In den letzten Jahren hat froots bedeutende Meilensteine erreicht und sich als relevante Alternative im Investmentmarkt

etabliert. 2024 wurde die Produktlinie „froots Wealth“ für vermögende Privatkunden ab einem Anlagebetrag von 50.000 Euro eingeführt. Das Angebot umfasst unter anderem Portfolio-Analysen, Depot-Transfers und steueroptimierte Spezialfonds. Diese Services sind unabhängig und transparent, wobei faire All-in-Konditionen geboten werden.

Technologische Weiterentwicklungen und Kundenorientierung

Das frische Kapital aus der Finanzierungsrunde wird dafür verwendet, die Technologie auszubauen und das persönliche Serviceangebot zu verbessern. froots legt einen starken Fokus auf die Weiterentwicklung der User-Experience. Dazu gehören die Neugestaltung von Registrierungsprozessen, Kundenportalen und Reportings, um die individuelle Betreuung zu verbessern und das digitale Angebot zu erweitern.

Froots betreut mittlerweile mehrere Tausend Kunden und hat einen technologischen Neustart vollzogen, der eine Kombination aus digitaler Effizienz und persönlicher Beratung anstrebt. Mayer-Heinisch hebt hervor, dass diese Finanzierungsrunde entscheidend für die Umsetzung der Unternehmensvision ist.

Wealth Management Trends 2025

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Wien, Österreich
Quellen	• www.oe24.at • www.fincite.de • www.der-bank-blog.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at